

99-B09-629

*Lexikon deutschbaltischer Wissenschaftler* : ein biographisch-bibliographisches Handbuch / Bastian Filaretow. Hrsg. von der Georg-Dehio-Gesellschaft. - Köln : Verlag Wissenschaft und Politik, 1994. - 311 S. ; 21 cm. - ISBN 3-8046-8812-8 : DM 38.00

[4904]

[Bestand im SWB / Bibliographische Beschreibung](#)

Auf Grund der Auswertung aller möglicher Quellen, letztlich aber durch Befragung der Verzeichneten erstelltes biobibliographisches Lexikon von 121 lebenden bzw. seit 1991 verstorbenen Wissenschaftlern deutschbaltischer Herkunft, unabhängig von ihrer heutigen Nationalität. Obwohl mehrere ältere Verzeichnisse deutschbaltischer Schriftsteller existieren,[\[1\]](#) schließt das vorliegende nicht direkt daran. Der biographische Teil der Artikel ist knapp und macht in rubrizierter Form Angaben zu: Name, akademische Grade, (letzter) "Arbeitgeber", Stationen der wissenschaftlichen Karriere, Mitgliedschaften, Fachgebiete, Geburts- und ggf. Todesdatum und -ort, Anschrift mit Telefon. Das i.a. bei weitem längere Schriftenverzeichnis ist nach Monographien, Herausgeber- bzw. Mitherausgeberschaften, Aufsätzen und sonstigen Veröffentlichungen gegliedert. Allerdings handelt es sich nicht um vollständige, sondern um Auswahlverzeichnisse, wobei die i.a. im Zusammenwirken mit den verzeichneten Wissenschaftlern vorgenommene Auswahl angemessen sein dürfte. Auf die bibliographische Genauigkeit hat der Bearbeiter großen Wert gelegt.

Als Dokumentation einer durch gleiche Herkunft verbundenen Personengruppe sicherlich für diese von besonderer Bedeutung, als Informationsmittel allerdings gerade dadurch nur von beschränktem Nutzen, da man zu diesem Band nur dann greifen wird, wenn man um die deutschbaltische Herkunft eines Wissenschaftlers weiß: von den hier Verzeichneten und in *IFB* bzw. in *ABUN* in *ZfBB* mit einem oder mehreren ihrer Schriften besprochenen war dem Rezensenten nur bei ersterem die deutschbaltische Herkunft bekannt: P. Kaegbein, R. Lansky, R. Seeberg-Elverfeldt (inzwischen am 03.12.1993 verstorben) sowie der in Australien lehrende G. von Wilpert. Derartige Verzeichnisse würden erst dann ihren ganzen Nutzen entfalten, wenn sie in einem allgemeinen Index zu biographischen und biobibliographischen Informationsmitteln ausgewertet würden.

Klaus Schreiber

---

[1]

Insbesondere: *Lexikon deutschbaltischer Literatur* : eine Bibliographie / May Redlich. - Köln : Verlag Wissenschaft und Politik, 1989. - 358 S. - ISBN 3-8046-8717-2. - Zwei weitere unselbständig erschienene Listen von Kaegbein und Schlaw sind im vorliegenden Band (S. 19) erwähnt. ([zurück](#))

---

Zurück an den [Bildanfang](#)